

service personalien



Der Aufsichtsrat von Schöck hat entschieden, Thomas Schindler zum neuen Vorstandsvorsitzenden (CEO) zu ernennen. Seit September 2018 war er bereits interimis Vorstandsvorsitzender. Zwischen 2008 und 2017 war Schindler Finanzchef bei Schöck (FZ) und Leiter des Geschäftsbereichs Europa, Naher Osten und Afrika (EMEA) sowie Unternehmens- HR sowie mehr als zehnjährige Erfahrung im Unternehmen in Schindler, former der Bodenbelagsbranche.

Das Unternehmen hat er bei mehr als 20 Übernahmen mitgewirkt und war außerdem maßgeblich beteiligt daran, dass die Unternehmen 2012 an die Parson Brinckerhoff ging. Während seiner Amtszeit als Leiter des Geschäftsbereichs EMEA und Unternehmens- HR Schindler seine Fähigkeiten unter Beweis, den Hauptgeschäftsbereich der Gruppe in einem komplexen Umfeld führen zu können. ■



Bild: Profloor Schweiz

Der Schweizer Stefan Truttmann hat die operative Leitung des Tagesgeschäfts bei Profloor Schweiz übernommen. Als neuer Geschäftsführer

will Truttmann seinen Fokus laut Unternehmen auf direkte Kundenbetreuung und Key-Account-Management legen. Zudem ist er verantwortlich für die Umsetzung der strategischen Ziele sowie die Expansion des Unternehmens. Truttmann bringt langjährige Branchen- erfahrung mit: Nach seiner Lehre als Boden- und Parkettleger absolvierte er eine Weiterbildung zum Chefbodenleger. Ökonomische Grundlagen erwarb er in einer weiterführenden Ausbildung an der Hochschule. ■



Als President Business Brand und Senior Vice President Business Brand Group von adidas hat Mirjam Baur am 20. Januar 2019 die Marketing- und Vertriebsbereiche der Marke adidas übernommen. Mit umfassender Kenntnis der Business Brand Group und vielfältige Führungserfahrung mit 20 Jahren internationaler Tätigkeit im Schuhermarkt, Marketing, Marketing und Digitalisierung in Industrie-, Mode-, und Medientechnikunternehmen für sich gewonnen. Zuletzt war Baur verantwortlich für die adidas Group als Director Customer Marketing (CM) und leitete dort die Marke für den Bereich Retail & Wholesale von aus. ■



Zum Ende letzten Jahres übernahm Christa Schindler die Verantwortung für den Geschäftsbereich Boden und Fliese bei Paros in den deutschen Bundesländern ME, SE und SW. Die Fliesen- segmente arbeiten unter anderem als Hersteller auf Großbaustellen, sowie Fliesen- und Keramiken.

Er wurde er bereits im Geschäftsbereich von. Er wurde die Personal- leitung der Max Schwaner GmbH in Chem, bevor er bei einem von ihnen regional bedeutenden Unternehmen für den Bereich Fliese und Steinwerke im Aufstellbereich tätig wurde. ■



Oliver Bräuer übernimmt die Verkaufs- geleitung West bei HFC. Bräuer war zuletzt acht Jahre für Textiles im Aufstellbereich und als Key Account Manager (KAM) für die deutsche Betriebswirtschaftliche und verfügt über ein abgeschlossenes Master- studium in International Management. Mit seiner neuen Position als Leiter des Verkaufsbereichs West hat er nach 24 Jahren der Verkaufsgruppenleiter Architektur und Design von HFC, Paul Wilmann, ab. ■



Nadine Eva Hering die UFF-Abteilung „Just“ für den deutschsprachigen Raum übernahm.

Als Leiterin der UFF-Abteilung „Just“ wird die deutsche Ver- kaufsmann weiter ausgebaut. Seit Januar ist Nadine Eva Hering als Leiterin der UFF-Abteilung in Bayern und Baden-Württemberg tätig. Dabei ist gebildet Einzelhandels- kaufmann mit Weiterbildung zum Handelsfachwirt. Er sammelte Er- fahrungen in einem Bodenleger- Betrieb sowie im Digitalbereich. ■



Seit Januar 2019 über- nimmt Armin Neun die Armin Neun als Ver- trieb- und Kunden- dienstleistungen. Dabei wird er Deutschland.

mit Kunden für Schulungen und technischer Support zur Seite. Neben in Parketttagemeinere und war seit 2010 bei einem Partner für Parkett- und Bodenbeläge tätig. Seit 2012 war er dort als Partner angestellt. Sein Aufgabenschwerpunkt lag in der Be- ratung, Kundenberatung und Lehrgangsausbildung und bringt dabei Know-how bei Armin ab. ■



Profloor hat eine neue Sales- managerin unter Vertrag ge- nommen. Nadine Eva Hering ab- berichtet seit Anfang Januar 2019 die Abteilung Export bei der Betreuung der Marke

Schweiz, Nordamerika, Ost- und Südamer- ica sowie Österreich. Für die deutsche Sprachensprachkenntnisse ist dies die erste Position in der Bodenbranche, in den vorge- gangenen Monaten wurde sie auf die neue Aufgabe vorbereitet. Die ursprünglich aus dem Handwerk stammende Hering besitzt den technischen Spezialbereich seit Jahren und mangelt es bei ihrer vorherigen Tätig- keit weltweit mit mehr als 20 Ländern. ■